

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



VORLAGE

Nr. 5-3331/17-I

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Kreistag	23.10.2017
Haushalts- und Finanzausschuss	06.11.2017
Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung	07.11.2017
Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt	09.11.2017
Ausschuss für Gesundheit und Soziales	13.11.2017
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	16.11.2017
Jugendhilfeausschuss	22.11.2017
Ausschuss für Wirtschaft	29.11.2017
Haushalts- und Finanzausschuss	04.12.2017
Kreistag	11.12.2017

Betr.: Prioritätenliste der investiven Maßnahmen 2018

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Prioritätenliste der investiven Maßnahmen 2018 mit Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von jeweils 3.803.940 Euro.

Finanzielle Auswirkungen:

Investive Auszahlungen: 3.803.940 Euro
Investive Einzahlungen: 3.803.940 Euro

darunter Investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von: 1.700.480 Euro

Luckenwalde, den 23.10.2017

Wehlan

Sachverhalt:

Die Möglichkeiten des Landkreises Teltow-Fläming zur Bereitstellung ausreichend notwendiger Investitionsmittel sind nach wie vor begrenzt. Hauptfinanzierungsquellen sind die durch das Land bereitgestellte investive Schlüsselzuweisung in Höhe von 1,7 Mio. Euro, die Zuwendungen aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz, sonstige zweckgebundene Landeszuweisungen und in geringem Umfang Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken.

Darüber hinaus stehen keine finanziellen Mittel für Investitionen zur Verfügung. Ziel ist es, künftig aus der laufenden Verwaltungstätigkeit Mittel zur Finanzierung der Investitionstätigkeit zu generieren. In Folge des stetigen Anwachsens der Sozialausgaben fallen die Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit im Jahr 2018 relativ gering aus und können lediglich für die Tilgung der Verbindlichkeiten des Landkreises eingesetzt werden.

Zu Beginn der Haushaltsplanung 2018 wurde aus den Fachämtern ein Mehrbedarf im Bereich der Investitionen von 2,5 Mio € angemeldet.

Da dieser mit den zur Verfügung stehenden Mitteln nicht gedeckt werden kann, muss die Investitionstätigkeit des Landkreises nach Prioritäten ausgerichtet werden.

Folgende Schwerpunkte wurden gesetzt:

- 1.) Bildung und Schulen
- 2.) Maßnahmen, die mit Mitteln des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes bezuschusst werden
- 3.) überjährige Projekte
- 4.) notwendige Aufgaben zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit der Ämter

Beschreibung der Prioritäten der investiven Maßnahmen 2018

Bildung und Schulen

Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit des Landkreises liegt nach wie vor im Produktbereich Schulträgeraufgaben. Die Durchführung von schon seit längerem dringend notwendigen Investitions- und energetischen Sanierungsmaßnahmen wurde mit dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz möglich. Bereits begonnene Maßnahmen werden fortgeführt. Im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes werden im Haushaltsjahr 2018 investive Baumaßnahmen in Höhe von 1,03 Mio € realisiert, welche durch 0,79 Mio € Investitionszuwendungen gefördert werden.

Im Haushaltsjahr 2018 sind u.a.

- ein Ergänzungsbau, die Schaffung von Barrierefreiheit und die energetische Sanierung am Gymnasium Rangsdorf mit 482.000 €
- der Neubau der Schulspeisung, die Schaffung von Barrierefreiheit und die energetische Sanierung am Gymnasium Jüterbog mit 329.010 €
- sowie Maßnahmen des Brandschutzes an den Förderschulen mit 107.500 €

vorgesehen.

Auszahlungen	1.345.400 €
dav. Baumaßnahmen	1.026.010 €
Sachanlagevermögen	319.390 €
Einzahlungen	790.210 €

Verkehrsflächen/Kreisstraßen

Die Verkehrsflächen/Kreisstraßen sind der zweitgrößte investive Bereich des Landkreises mit rund 1,16 Mio € Auszahlungen. Für die Straßenbaumaßnahmen stellt der Landkreis regelmäßig Anträge auf Zuwendungen des Landes Brandenburg zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden gemäß Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung. Derzeit wird mit einem Fördersatz von 75 Prozent geplant.

Im Haushaltsjahr 2018 sind u.a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

- die Kreisstraße K 7210 – Ortsdurchfahrt Jüterbog mit 400.000 €
- die Kreisstraße K 7220 – Ortsdurchfahrt Ruhlsdorf mit 525.000 €.

Auszahlungen	1.161.000 €
dav. Baumaßnahmen	1.083.000 €
Sachanlagevermögen	78.000 €
Einzahlungen	693.750 €

Radwege

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit wird der Bau von Radwegen entsprechend den Möglichkeiten des Landkreises weiter vorangetrieben.

Es ist beabsichtigt im Jahr 2018 u.a. folgende Vorhaben durch- bzw. weiterzuführen:

- Radweg Thyrow-Siethen an der L 795 50.000 €
- Rad- und Skateweg Luckenwalde am Wasserwerk 20.600 €.

Auszahlungen	100.380 €
dav. Baumaßnahmen	100.200 €
Sachanlagevermögen	180 €
Einzahlungen	200.000 €

Brand- und Katastrophenschutz

Eine weitere wichtige Aufgabe des Landkreises Teltow-Fläming besteht im Brand- und Katastrophenschutz. In der Haushaltsdiskussion wurde abgewogen, welche Ausstattungsgegenstände zur Sicherstellung der Arbeit notwendig sind. Die Investitionstätigkeit in diesem Bereich beschränkt sich daher auf das Sachanlagevermögen.

Im Haushaltsjahr 2018 sollen Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände in folgendem Umfang angeschafft werden:

• Brandschutz	146.140 €
• Katastrophenschutz	288.230 €
Auszahlungen	434.370 €
dav. Sachanlagevermögen	434.370 €
Einzahlungen	162.000 €

IT-Service/Elektronische Datenverarbeitung

Im Produkt IT-Service/elektronische Datenverarbeitung sind für das Haushaltsjahr 2018 investive Auszahlungen geplant, die zwingend für die Aufrechterhaltung des laufenden Verwaltungsbetriebes erforderlich sind.

Für das Haushaltsjahr 2018 sind u.a. geplant:

• Infrastruktur; Servererneuerung/VDI; Druckererneuerung	80.000 €
• Office-Lizenzen; Serverbetriebssystem; Networkerlizenzen	56.000 €
• Verschlüsselung E-Mails	51.350 €
Auszahlungen	258.340 €
dav. Sachanlagevermögen	258.340 €
Einzahlungen	0

Sicherung der Arbeitsfähigkeit der Ämter

Um die Arbeitsfähigkeit der Ämter sicher zu stellen, wurde mit den Produktverantwortlichen anhand des angemeldeten Bedarfs maßnahmebezogen diskutiert und nach Dringlichkeit priorisiert.

Im Wesentlichen beschränkt sich die Investitionstätigkeit hier auf Ausrüstungen und Ausstattungsgegenstände für die Innere Verwaltung, Sicherheit und Ordnung, Kultur und Wissenschaft, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Gesundheitsdienste, Bauen und Wohnen, Natur- und Landschaftspflege und Umweltschutz.

Auszahlungen	504.450 €
dav. Baumaßnahmen	30.000 €
Sachanlagevermögen	424.450 €
Erwerb Grundstücke	50.000 €

Einzahlungen 257.500 €

Zusammenfassung

Die Prioritätenliste 2018 enthält Gesamtauszahlungen für investive Maßnahmen in Höhe von **3.803.940 €**, die sich aus den zuvor genannten Schwerpunkten zusammensetzen. Die konkreten Maßnahmen, die zur Durchführung in den einzelnen Fachämtern geplant sind, können der Anlage 1 entnommen werden.

Die Auszahlungen für Investitionen sind durch folgende Einzahlungen gedeckt:

- investive Schlüsselzuweisungen	1.700.480 €
- Zuwendungen nach dem Kommunalinvestitions- Förderungsgesetz	790.210 €
- weitere Fördermittel	1.093.250 €
- Einzahlungen aus Grundstücksveräußerungen	220.000 €

Einzahlungen gesamt 3.803.940 €

Den nachfolgenden Tabellen ist zu entnehmen, wie sich die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen insgesamt und unterteilt nach Kontenarten auf die einzelnen Produktbereiche verteilen.

Investive Maßnahmen 2018 nach Kontenarten

Einzahlungen

681 - Investitionszuwendungen		
12 Sicherheit und Ordnung	-	162.000
21-24 Schulträgeraufgaben	-	790.210
25-29 Kultur und Wissenschaft	-	-
51 Räumliche Planung und Entwicklung	-	237.500
54 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV	-	693.750
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	-	1.700.480
682 - Einzahlungen aus Veräußerungen		
11 Innere Verwaltung	-	220.000

Auszahlungen

782 - Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden		
11 Innere Verwaltung	50.000	-
783 - Sachanlagevermögen		
11 Innere Verwaltung	394.240	-
12 Sicherheit und Ordnung	485.420	-
21-24 Schulträgeraufgaben	319.390	-
25-29 Kultur und Wissenschaft	32.000	-
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	72.100	-
41 Gesundheitsdienste	30.900	-
51 Räumliche Planung und Entwicklung	37.680	-
52 Bauen und Wohnen	44.300	-
53 Ver- und Entsorgung	-	-
54 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV	78.000	-
55 Natur- und Landschaftspflege	400	-
56 Umweltschutz	20.300	-
785 - Baumaßnahmen		
11 Innere Verwaltung	-	-
12 Sicherheit und Ordnung	-	-
21-24 Schulträgeraufgaben	1.026.010	-
25-29 Kultur und Wissenschaft	30.000	-
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-	-
51 Räumliche Planung und Entwicklung	100.200	-
54 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV	1.083.000	-
Gesamtergebnis	3.803.940	3.803.940

Investive Maßnahmen nach Produktbereichen

11 Innere Verwaltung		
682 - Einzahlungen aus Veräußerungen	-	220.000
782 - Erwerb Grundstücke, grund. Rechten und Gebäuden	50.000	-
783 - Sachanlagevermögen	394.240	-
12 Sicherheit und Ordnung		
681 - Investitionszuwendungen	-	162.000
783 - Sachanlagevermögen	485.420	-
21-24 Schulträgeraufgaben		
681 - Investitionszuwendungen	-	790.210
Davon aus KomInvFG	-	790.210
783 - Sachanlagevermögen	319.390	-
785 - Baumaßnahmen	1.026.010	-
Davon aus KomInvFG	878.010	-
25-29 Kultur und Wissenschaft		
783 - Sachanlagevermögen	32.000	-
785 - Baumaßnahmen	30.000	-
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
783 - Sachanlagevermögen	72.100	-
785 - Baumaßnahmen	-	-
41 Gesundheitsdienste		
783 - Sachanlagevermögen	30.900	-
51 Räumliche Planung und Entwicklung		
681 - Investitionszuwendungen	-	237.500
783 - Sachanlagevermögen	37.680	-
785 - Baumaßnahmen	100.200	-
52 Bauen und Wohnen		
783 - Sachanlagevermögen	44.300	-
54 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV		
681 - Investitionszuwendungen	-	693.750
783 - Sachanlagevermögen	78.000	-
785 - Baumaßnahmen	1.083.000	-
55 Natur- und Landschaftspflege		
783 - Sachanlagevermögen	400	-
56 Umweltschutz		
783 - Sachanlagevermögen	20.300	-
61 Allgemeine Finanzwirtschaft		
681 - Investitionszuwendungen	-	1.700.480
Gesamtergebnis	3.803.940	3.803.940